

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885**

58 (28.2.1885)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 58.

Samstag den 28. Februar

1885.

## Großherzoglich Badische Staatseisenbahnen.

Am 2. März d. J. an wird an Werktagen zwischen Jöhlingen und Karlsruhe folgender Lokalpersonenzug mit III. Wagenklasse zur Ausfuhrung gelangen:

Jöhlingen . . . . .	ab 5 <sup>0</sup> Morgens,
Erödingen . . . . .	ab 5 <sup>17</sup> "
Durlach . . . . .	ab 5 <sup>26</sup> "
Karlsruhe . . . . .	an 5 <sup>33</sup> "

Karlsruhe, den 27. Februar 1885.

Generaldirection.

Crim.Nr. 1314.

## U a d u n g.

I. Der Wehrmann Füßler Friedrich Heinrich Ludwig Karl Stender, geboren den 8. November 1854 zu Holzminde, Braunschweig, Tischler,  
 II. die Reservisten: 1) Füßler Franz Josef Meier, geboren den 22. März 1859 zu Schliengen, Amt Müllheim, Schreiner, 2) Musketier Karl Leopold Emil Oberst, geboren den 27. Dezember 1860 zu St. Petersburg, Rußland, Kellner, 3) Kanonier Arthur Eugen Ludwig Schill, geboren den 3. Juli 1862 zu Karlsruhe, Kaufmann, 4) Pionier August Karl, geboren den 10. März 1857 zu Friedrichsdorf, Amt Eberbach, Schneider, 5) Krankenwärter Theodor Edelmann, geboren den 19. Dezember 1857 zu New-York, Lüncher, sämmtlich zuletzt hier wohnhaft,  
 III. die Ersatzreservisten: 1) Ludwig Wilhelm Brauch, geboren den 17. März 1857 zu Graben, Amt Karlsruhe, Schuster, zuletzt dortselbst wohnhaft, 2) Johann Adam Huber, geboren den 17. November 1857 zu Hoerdt, Amt Germersheim, Tagner, zuletzt in Dettlenheim (Eichelsheim) wohnhaft,  
 werden angeklagt, daß sie ohne Erlaubniß beziehungsweise ohne von ihrer bevorstehenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben, ausgewandert sind — Uebertretung des §. 360<sup>a</sup> St.G.B. — Dieselben werden auf Anordnung Großh. Amtsgerichts hierelbst auf Samstag den 18. April 1885, Vormittags 8 Uhr, zur Hauptverhandlung vor das Großh. Schöffengericht Karlsruhe geladen. — Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 St.P.O. von dem Königl. Bezirkskommando Karlsruhe ausgesetzten Erklärung verurteilt werden.  
 Karlsruhe, den 12. Februar 1885.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

3.1.

## Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Sonntag den 1. März, Abends 8 Uhr,

Vortrag des Herrn Stadtpfarrer Eisenlohr von Gernsbach:

„Das Jahr 1683, Erinnerungen aus der Leidensgeschichte der Ev. Kirche.“

Eintritt für Jedermann frei.

## Evangelischer Verein.

Den verehrlichen Abonnenten unserer Winter-Vorträge teilen wir hierdurch mit, daß Herr Prof. Dr. Sohm durch ernsthafte Erkrankung verhindert ist, den zugesagten Vortrag zu halten. Da wegen ihm es uns zu unserer Freude gelungen, Herrn Dr. Fabri, früher Inspector der rheinischen Mission, für einen Vortrag zu gewinnen. Derselbe wird

Dienstag den 3. März, Abends 7 Uhr,

über „Socialismus und Chiliasmus“ sprechen, was wir mit dem Bemerkten bekannt machen, daß sich an den Vortrag ein gemeinsames Abendessen im Vereinsgasthaus anschließen wird.

## Bekanntmachung.

2.2. Der Druck des Jahresberichts der städtischen Volksschulen soll im Submissionswege vergeben werden. Muster und Bedingungen sind bei unterzeichneter Stelle (Kreuzstraße 15) entgegenzunehmen und die Angebote schriftlich bis zum 7. März anher einzureichen.  
 Karlsruhe, den 18. Februar 1885.

Das Rektorat.

G. Specht.

## Verein zur Erbauung billiger Wohnhäuser in der Residenzstadt Karlsruhe in Liquidation.

Bilanz auf 31. Dezember 1884.

### Activa.

Restkaufschillinge . . . . .	„	34 745,43,
Berrätliche Utensilien . . . . .	„	31 29,
Guthaben beim Bankier . . . . .	„	1 539,04,
Kassabestand . . . . .	„	418 69,
		<u>36 734,45.</u>

### Passiva.

Aktienkapital . . . . .	„	16 000,—,
Unerhobene Dividenden vom Jahr 1882 . . . . .	„	70,—,
„ „ „ 1883 . . . . .	„	70,—,
Dividende für 1884 5% . . . . .	„	800,—,
Zinsen auf unerhobene Rückzahlungen . . . . .	„	11,67,
Unerhobene dritte Rückzahlungen . . . . .	„	811,67,
Reserve . . . . .	„	300,—,
		<u>19 482,78,</u>
		<u>36 734,45.</u>

In der heute abgehaltenen Generalversammlung der Aktionäre wurde nach den Anträgen des Vorstandes die Vertheilung einer Dividende von 5%, zahlbar am 1. Mai d. J. bei Herrn Veit L. Bomburger, beschlossen.

Die bisherigen Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrathes wurden wieder gewählt.  
 Karlsruhe, den 24. Februar 1885.

Der Vorstand.

## 2.1. Vergebung

des alten Lagerstrobess, Lieferung von 70 km Brennholz und 2250 kg Petroleum.

Die öffentliche Vergebung der oben bezeichneten Lieferungen und Leistungen für die Zeit vom 1. April 1885 bis 31. März 1886 findet

Freitag den 6. März d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

im Bureau der unterzeichneten Verwaltung — Spitalstraße Nr. 14 — statt, woselbst auch die Bedingungen eingesehen werden können.

Durlach den 25. Februar 1885.

Königliche Garnisonsverwaltung.

## II. Versteigerungs-Ankündigung.

Auf Antrag der Beteiligten wird das zum Nachlaß der Kaufmann Isaac Billigheimer Ehefrau, Lina geb. Stein von hier, gehörige, in Gemeinschaft mit Kaufmann Jonas Billigheimer dahier befindliche,

in der Schwabenstraße dahier unter Nr. 86, einerseits neben Rutscher Jakob Weisinger, andererseits neben Bäcker Wendelin Großmann gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Hintergebäulichkeiten sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 44000 M.,

Montag den 9. März d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Kaiserstraße 123 dahier, einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der engültige Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, vorbehaltlich obervormundschastlicher Genehmigung.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer eingesehen werden.

Karlsruhe, den 16. Februar 1885.

Großh. Notar

Ott.

## 3.2. Versteigerung von Kulturarbeiten.

2.1. Dienstag den 3. März d. J., Nachmittags 2 Uhr, wird im Hirsch zu Rüppurr das Reinigen der Wiesen und das Verführen der aufgeschlagenen Grundhaufen auf den Kammeräutern Gottesau und Rüppurr, im Anschlag von 600 Mark, an den Bestmögnehmenden öffentlich versteigert.  
 Karlsruhe, 25. Februar 1885.

Großh. Domänenverwaltung.

Kreuz.

### Verein zur Erbauung billiger Wohnhäuser in der Residenzstadt Karlsruhe in Liquidation.

33. Die Besitzer folgender Actien unserer Gesellschaft: Nr. 1. 35. 41. 43. 90. 91. 147. 152. 154. 155. 187. 192. 218. 253. 261. 278. 294. 298. 341. 354. werden hierdurch aufgefordert, am 1. März d. J. die dritte Rückzahlung von je M. 100.— pro Actie zugleich 5% Zinsen vom 1. Januar bis 28. Februar einschließlich gegen Abstempelung der Actien und Dividendencoupons und gegen Quittung bei Herrn **Veit L. Homburger** hier zu erheben.  
 Restanten: Je M. 100.—, fällig am 1. August 1884, auf die Actie Nr. 388.  
 Je M. 100.—, fällig am 1. Dezember 1884, auf die Actie Nr. 389.  
 Karlsruhe, den 31. Januar 1885.

Der Vorstand.

### 41. Fabrikversteigerung.

Konkurs Kaufmann Franz Werner von Karlsruhe betreffend.

Die Versteigerung der Waarenvorräte wird im Laden Karl-Friedrichstraße Nr. 15 folgendermaßen fortgesetzt:

**Montag den 2. März l. J., Vormittags 9 Uhr:**

Reis, Gerste, Sago, Grieß, Nudeln, Erbsen, Linsen, Bohnen, Kaffee, Thee, Chocoladen, Knorr's Suppenmehle 2c. 2c.;

**Nachmittags 2 Uhr:**

Cigarren und Cigaretten, Tabak, Raucherquitten in Meerschaum, Bernstein, Weichsel 2c. 2c.;

**Dienstag den 3. März l. J., Vormittags 9 Uhr:**

18/1 und 40/2 Bout. Champagner, 100 Bout. italienische Weine, 25 Bout. Sherry und Madeira, 26 Bout. Cognac, 25 Bout. Rum, 70 Bout. Kron-Brac, 60 Kg. Apfeltraut, 128 Kg. Olivenöl, 206 Kg. Lampenöl, 14 Kg. Erdnussöl, 84 Kg. Spirit in Korbflaschen, 1 Kiste Limburger- und 1 Kiste Romadour-Käse, 9 Kg. Schnupftabak, 21 Bout. Olivenöl, 30 Büchsen Sardinen, Mineralwasser in Krügen und Flaschen 2c. 2c.;

**Nachmittags 2 Uhr:**

Cigarren, Cigaretten und Raucherquitten, Spazierstöcke 2c. 2c.

Karlsruhe, 27. Februar 1885.

**W. Werke jun., Verwalter.**

### 31. Fabrikversteigerung.

**Montag den 2. März l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend,** werden in der Akademiestraße 18, im 2. Stock, nachverzeichnete Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung versteigert:

Herrenkleider, Bettwerk, Bekleidungsgegenstände, 1 Kanapee mit 6 Sesseln, 1 Sopha mit 2 Fauteuils, 1 Buffet, 1 Schreibstisch, 1 Glaschränken, 1 Schreibtisch, 1 Auszugstisch, 1 Bekleidungschränken, 1 tannener Kasten, mehrere Tische, 2 Nachtschische, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, 21 Stück größere und kleinere Oelgemälde, Bücher und Musikhefte, Mappen mit Bildern, Spiegel, Vorlogen und sonst verschiedener Hausrath,  
 wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Oelgemälde am Sonntag den 1. März, Vormittags von 11—12 Uhr, eingesehen werden können.  
 Karlsruhe, den 27. Februar 1885.

**F. Knab, Waisenrichter.**

### Holz-Versteigerung

aus mehreren Abtheilungen des Großh. Hardtwaldes:

**Freitag den 6. März d. J.**

151 Eichen, 27 alte Forsten, Kuchholzstämme I., II. und III. Klasse, 2 Ster eichen Scheit I. Klasse; **Samstag den 7. März d. J.**

620 Ster eichen Stockholz.  
 Zusammenkunft am ersten Tag auf der Plankenslöcher Allee am Gottesacker Weg, am zweiten Tag auf der Friedrichsthaler Allee am Hagofeld-Eggensfeiner Weg, jedesmal früh 9 Uhr.  
 Die zwischen dem Schloßgarten und der Rinkheimer Querallee liegenden Stämme sind vor der Versteigerung einzusehen, da sie am Ort der Zusammenkunft versteigert werden.  
 Karlsruhe, den 26. Februar 1885.

21. Großh. Hofferst- und Jagdamt.

### Wohnungen zu vermieten

33. Belforstraße 16 ist im 2. Stock eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zugehör und Garten auf 23. April event. auch früher zu vermieten. Preis 1300 M. Einsehen zwischen 3 und 5 Uhr Nachmittags.  
 — Eitlingerstraße 19 ist die Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör und Vorgarten, zum 23. April zu vermieten und täglich von 10<sup>1/2</sup> bis 12 und 2 bis 3 Uhr anzusehen.  
 \*22. Kaiserstraße 52 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3—4 Zimmern, Mansarden, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.  
 41. Kaiserstraße 82, eine Treppe hoch, ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 6—8 Zimmern, 3 Mansarden nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.  
 \*21. Kaiserstraße 281 sind in einem Neubau der 2. Stock mit Balkon und der 3. Stock von je 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung sowie Gartengenug, auf 23. April zu vermieten.  
 — Kriegstraße 102 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Mansarden, Kammer nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung nebst Gartengenug, per 23. April oder früher zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock daselbst.

22. Kronenstraße 6 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

32. Leopoldstraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen bei Wllh. Schindler, Waldstraße 22.

\*22. Lessingstraße 33 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau.

\* Marienstraße 36 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

— Scheffelstraße 36 ist der 4. Stock von 4 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer, Beierheimer Allee 2 im 2. Stock.

\*22. Sophienstraße 24 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 7 Zimmern nebst allem Zugehör, auch kann Stallung für zwei Pferde dazugegeben werden, auf 23. April oder Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 50, parterre.

\*33. Steinstraße 29 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, für einen Offizier geeignet, von 3 Zimmern, Stallung für 4 Pferde nebst 2 Dienersimmern auf 1. April zu vermieten.

\*33. Steinstraße 29 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* Waldhornstraße 37 sind 1—2 Zimmer mit Küche u. s. w., ein Zimmer sofort, das andere auf 23. April, zu vermieten.

— Auf 23. April l. J. ist die Wohnung Leopoldstraße 51, parterre, bestehend aus 6 Zimmern, Gas- und Wasserleitung 2c., zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

52. Eine freundliche Wohnung, gut möblirt, ist vom 1. März ab mit oder ohne Pension an einen Herrn zu vermieten. Näheres Marienstraße 26 im 3. Stock.

Eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 8, parterre.

\*31. Eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern samt Zugehör, vollständig der Neuzeit entsprechend hergerichtet, ist in der Waldstraße, nahe der Sophienstraße, an ruhige Leute auf April zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 29, 2. Stock.

\* In einem ruhigen Hause, von nur drei Familien bewohnt, ist eine elegante Wohnung nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Einsehen von 2 Uhr ab. Näheres Werderstraße 20 zu ebener Erde.

Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche ist sofort zu vermieten: Bähringerstraße 23.

\* Laden mit Wohnung zu vermieten, sogleich oder später, in bester Geschäftslage.

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, sucht sofort eine Stelle. Näheres bei J. Lamprecht, Geschäftsbureau, Waldstraße 69.

\* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör ist an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 5.

Läden zu vermieten: Auf sogleich ein kleinerer hübscher Laden; auf 23. Juli ein schöner Laden mit anstoßender Wohnung, beide in bester Geschäftslage. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 33.

Lädenlokal

mit Zimmer oder Wohnung, auch als Bureau sich eignend, ist zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 160 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

\*22. Eine Wohnung von 2—3 Zimmern nebst Zugehör wird auf 15. März oder 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Z. 14 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*21. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche 2c. wird sofort in Durlach gesucht. Offerten mit Preisangabe unter J. B. postlagernd M a n n e i m a. Rh.

Wir suchen zu mieten:

In der Nähe des Karlsruhens eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern; in Mitte der Stadt eine Wohnung von 4 Zimmern, parterre oder 2. Stock.

**F. Kuhlenthal & Co.,** Herrenstraße 15, parterre.

Zimmer zu vermieten.

— Erbringerstraße 32 sind zwei schöne Mansardenzimmer, mit Kochöfen versehen, sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

\*33. Waldstraße 40, Eingang Erbringerstraße, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möblirtes Zimmer auf den 1. März oder April zu vermieten.

\*22. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 2 (rechts, eine Treppe hoch) ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

\*22. Kaiserstraße 52, eine Etage hoch, ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Zwei schöne, unmöblirte Zimmer ebener Erde, beide nach vorn, sind sogleich oder später an einen Herrn Beamten oder auch zur Aufbewahrung von Möbeln zu vermieten und sind jederzeit einzusehen: Hirschstraße 48.

\*22. Ein gut möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern ist sofort oder später zu vermieten: Steinstraße 13, zwei Stiegen hoch.

— Zwei möblirte Zimmer sind an einen oder zwei Herren zu vermieten: Amalienstraße 59 im 2. Stock.

21. Ein freundlich möblirtes Zimmer in der Nähe der Infanteriekaserne und des Ludwigplatzes ist sogleich zu vermieten: Waldstraße 49 im 1. Stock.

\* Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9 ist im 3. Stock ein freundliches, unmöblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* Ein auf die Straße gehendes, freundlich möblirtes Zimmer ist zu vermieten: Karlstraße 33 im 3. Stock des Vorderhauses. — Ebenfalls ist ein noch neuer Kock samt Weste für einen Rouffirmanten zu verkaufen.

— Wilhelmstraße 37 ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später billig zu vermieten.

\* Auf 1. März sind Karlstraße 35 im 1. Stock des Seitenbaues zwei freundliche, unmoblierte Zimmer und eine Kammer an eine oder zwei solide und stille Personen zu vermieten. Auskunst wird erteilt im 1. Stock des Vorderhauses.

\* Herrenstraße 40 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer im 2. Stock ist sofort zu vermieten: Bähringerstraße 23.

\* Geyrinstraße 5, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 15. März zu vermieten. Näheres daselbst.

\* 21. Ein hübsch möbliertes, freundlich gelegenes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Schützenstraße 15, zwei Treppen hoch.

In der Nähe des Ludwigsplatzes sind zwei freundliche, ineinandergehende, möblierte Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten: Waldstraße 51 im 3. Stock.

\* Ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. März zu vermieten: Kaiserstraße 36, eine Treppe hoch.

\* Bähringerstraße 3 ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. März zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch.

\* Wilhelmstraße 21, eine Etage hoch, ist ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, für sich abgeschlossen, sogleich oder später zu vermieten.

In der Wilhelmstraße 13 ist sogleich oder später ein schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

Ein schönes, freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, ist an eine einzelne Person unmobliert zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 45 im Laden.

Waldhornstraße 19 sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort zu vermieten. Ebenfalls ist ein Zimmer mit Kochofen zu vermieten.

**Ein Parterrezimmer,** gut möbliert, nahe dem Polytechnikum und der Dragonerkaserne, ist sofort zu vermieten: Bähringerstraße 28. 2.2.

**Gesucht** wird ein größeres Kind oder eine anständige Person als **Mitbewohnerin.** Näheres Bürgerstraße 1 im Hinterhaus.

**Mitbewohner-Gesuch.** \* 2.1. Waldstraße 63 im 2. Stock wird für ein großes, schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf den Ludwigsplatz gehend, ein junger Herr als Mitbewohner gesucht und kann das Zimmer auf 1. März bezogen werden.

**Das Atelier nebst Salon u. Kammer** im Hause Sophienstraße 51, welches bisher Herr Direktor Hammer innehatte, ist auf 1. April d. J. oder später zu vermieten. Preis per Jahr 440 M. Näheres im Bureau Sophienstraße 51. \* 3.1.

**Pension-Anerbieten.** \* 2.1. Mit oder ohne Pension ist sogleich ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten: Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, eine Treppe hoch.

**Zimmer-Gesuch.** Ein einfach möbliertes Zimmer wird sogleich zu mieten gesucht. Adressen erbittet Urban Schmitt's Haupt-Central-Bureau, Blumenstr. 4.

**Gesucht** ein möbliertes Zimmer, in der Nähe der Wald- oder Kriegsstraße. Offerten bittet man unter Chiffre 2194 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.** \* 3.2. Ein feines, gewandtes Zimmermädchen, das sehr gut nähen, bügeln und Kleider machen kann, wird auf Ostern gesucht. Nur mit guten Zeugnissen Versuchte mögen sich melden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gut empfohlene Köchinnen finden für hier und auswärts passende Stellen durch das Stellenvermittlungsbureau des Frauenvereins, Herrenstraße 25, ebener Erde.

\* Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Biel Stelle. Näheres Adlerstraße 32 im 3. Stock.

\* Gesucht wird ein ehrliches Mädchen für häusliche Geschäfte, welches auch im Laden mithelfen kann. Zu erfragen Wilhelmstraße 44 im Laden.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches das Zimmer reinigen versteht und kochen kann sowie allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet auf 1. März eine Stelle. Zu erfragen Fasanenstraße 2 im 2. Stock links.

4.2. Köchinnen und Zimmermädchen für Herrschaften und Hotels, bürgerliche Köchinnen, welche auch im Haushalt thätig sind, Kinderfrauen, Kindermädchen u. Kellnerinnen finden sofort und auf Ostern gute Stellen durch **Kast's Bureau, Waldstr. 37.**

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen und melken kann, wird auf Ostern in ein Landstäbchen gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Leopoldstraße 33 im Laden.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen gefesten Alters, welches selbstständig gut kochen kann und auch übrige Hausarbeit übernimmt, wird auf Ostern gesucht. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 154 im Laden links.

**U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet** stets die besten Stellen durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).**

**Dienst-Gesuche.** - Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer, Haus, Küchen- und Kinder-mädchen suchen Stellen durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.**

2.1. Ein solides Mädchen (Waise), welches im Weißnähen und Kleidermachen gewandt ist und das Zimmermachen versteht, sucht auf Ostern Stelle hier oder auswärts. Gute Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. Zu erfragen Ruppurrerstraße 32 im 4. Stock rechts.

\* Ein besseres, gewandtes Zimmermädchen, welches im Nähen und Bügeln sowie auch im Nähen auf der Maschine gut bewandert ist, sucht auf Ostern entweder hier oder auswärts eine Stelle. Gefl. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre L. K. W. niederlegen.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf 1. März eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 18 im 3. Stock des Hinterbaues.

Ein zuverlässige Herrschaftsköchin, ebenso ein braves Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgen kann, beide mit den besten Empfehlungen versehen, suchen auf Ostern passende Stellen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten verstehen kann, sucht für sogleich eine Stelle. Zu erfragen Stephanienstraße 63 im Hinterhaus, zwei Treppen hoch.

\* Ein fleißiges, williges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorzuziehen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern Stelle, am liebsten bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Durlacherstraße 36, 2 Treppen hoch.

**10 000 bis 15 000 Mark** können auf eine hiesige Piegenschaft als I. oder gute II. Hypothek ausgeliehen werden. Näheres bei Herrn Göhring, Amalienstraße 61 im Seitenbau im 1. Stock.

**Kapital-Gesuch.** \* 3.3. Gegen dreifache Sicherheit wird ein Kapital von 13-14000 Mark bis Mitte März oder Anfang April zu 5% aufzunehmen gesucht. Gefl. Adressen beliebe man unter Chiffre C. P. 3 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**6 tüchtige Eisengießer** können sofort bei den Unterzeichneten gegen guten Lohn und ständiger Arbeit eintreten.

**Fell & Schnelder,** Eisengießerei, Speyer am Rhein.

**Modes.** Eine tüchtige Arbeiterin sowie ein Lehrling können sogleich eintreten: Kaiserstraße 152.

**Kellnerinnen,** bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Blanchirungsbureau von **K. Erdster, Karl-Friedrichstraße 3.**

**Stellen-Anträge.** \* Ein junger Mensch von 16 bis 18 Jahren kann sofort als Hausburche eintreten: im Bayerischen Hof, Wilhelmstraße 22.

Eine einfache Kellnerin und ein Zimmermädchen, welches auch etwas serviren kann, finden Stellen im Grünen Hof.

**Dienstpersonal aller Branchen** sucht und findet die besten Stellen für sofort und auf Ostern durch **Kast's Bureau, Waldstraße 37.** 5.5.

**Ein kräftiger Hausburche** kann sofort eintreten bei **Herm. Munding, Kaiserstraße 187.**

**Ein Hausknecht,** welcher mit Pferden umzugehen versteht, findet sofort gute Stelle. **Kaiser Alexander.**

**Hausburche-Gesuch.** Ein fleißiger Burche kann sogleich eintreten: Herrenstraße 34 im Palmgarten.

**Lehrmädchen-Gesuch.** 2.2. Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, kann eintreten: Amalienstraße 59 im 2. Stock.

**Lehrmädchen-Gesuch.** \* Ein solides Mädchen, welches Lust hat, das Bügeln gründlich und pünktlich zu erlernen, kann sofort in die Lehre treten: Douglasstraße 24 im Seitenbau im 2. Stock.

**Lehrmädchen-Gesuch.** 2.2. Einige Mädchen, welche das Putzmachen gründlich erlernen wollen, sowie Volontairinnen können sofort eintreten.

**Strauss-Kramer,** Karl-Friedrichstraße 22.

**6.2. Lehrling-Gesuch.** Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung ist in meinem Leinen- und Aussteuer-geschäft eine Lehrstelle frei. Bedingungen günstig.

**Heinrich Cramer.**

**Beschäftigungs-Antrag.** \* Eine ordentliche Frau wird zur täglichen Reinigung zweier Zimmer gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Commisstelle-Gesuch.** 3.2. Für einen tüchtigen und gut empfohlenen jungen Kaufmann, 26 Jahre alt, welcher längere Zeit in überfeilschen Geschäften thätig gewesen, der französischen und englischen Sprache mächtig ist, suche ich am hiesigen Plage eine Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. Auf strenge Zuverlässigkeit darf gerechnet werden.

**J. Schuhmacher,** Kaufmann, Amalienstraße 14.

**Ladnerin-Stelle-Gesuch.** \* Ein junges, gebildetes Fräulein, welches schon als Ladnerin thätig war, sucht in gleicher Weise Stelle, gleichviel welcher Branche. Gefl. Offerten unter Chiffre 75 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stellen-Gesuche.** \* 2.2. Ein verheirateter, perfekter, gut empfohlener Herrschaftskutscher mit guten Zeugnissen sucht baldige Stellung; auch würde derselbe eine Stelle als Portier oder Hausmeister übernehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Diener,** ein gewandter, mit sehr empfehlenden Zeugnissen versehen, sucht per 1. März oder später Stelle. Näheres Bähringerstraße 49, zwei Treppen hoch. 2.2.

3.1. Für die Tochter eines Beamten wird als 2. Arbeiterin in einem Putzgeschäft, wenn möglich verbunden mit dem Ladengeschäft, Stelle gesucht. Antritt zu jeder Zeit. Wer? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Herrschaftsdiener** mit vorzüglichen Zeugnissen sucht Stelle. Näheres durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.** 2.1.

**Ein zuverlässiger, theoretisch und praktisch gebildeter älterer Kaufmann wünscht in einem hiesigen größeren Geschäft eine seinen Kenntnissen entsprechende Anstellung unter bescheidenen Ansprüchen. Offerten beliebe man postlagernd hier unter E. Nr. 1885 gefl. niederzulegen.**

**Ein Fräulein aus guter Familie, gefesteten Alters, sucht Stelle als Weibzeugbesitzerin. Sehr gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Herrenstraße 6 im Laden.**

**Tausburschen,**  
jüngere und ältere, suchen Stellen zum Eintritt auf 1 März durch **H. Tröster, Placeur, Kaiser-Friedrichstraße 3.**

**Laufdienst-Gesuch.**  
Eine alleinstehende, reinliche Wittwe wünscht einen Laufdienst. Zu erfragen Hirschstraße 10 im 3. Stock des Vorderhauses.

**Beschäftigungs-Gesuche**  
\*2.1. Ein zuverlässiger Mann (Invalide), welcher im Lesen, Schreiben und besonders im Rechnungswesen gut bewandert ist, sucht den Tag über leichtere Beschäftigung in einem hiesigen Geschäft oder Bureau oder als Ausläufer, Abschreiber u. s. w. Näheres Marienstraße 3, Hinterhaus, parterre.  
\* Eine zuverlässige Person, im Waschen und Bügeln erfahren, welche auch empfohlen werden kann, sucht noch mehr Beschäftigung. Näheres Douglasstraße 30 im Seitenbau links, 2 Treppen hoch.

**Empfehlung.**  
3.2. Ein Mädchen empfiehlt sich im Bügeln in und außer dem Hause. Näheres Waldbornstraße 37 im Hinterhaus, 1 Stiege hoch.

**Schreibarbeiten.**  
2.2. Abschriften u. dgl. Schreibarbeiten werden rasch und pünktlich besorgt: Bähringerstraße 49, zwei Treppen hoch.

\*2.1. **Alle Sorten Drahtgeflechte,** Gewebe und Siebe werden sehr billig angefertigt bei **F. Jäger, Drahtflechter, Luisenstraße 44.**

**Empfehlung.**  
\*2.2. Auf kommenden Quartal empfehle ich mich im Putzen von Parquetböden jeder Art sowie im Aufpolieren und Ausbessern von Möbeln zu billigen Preisen. **Johann Burek, Birkel 28 im 2. Stock, und Kaiserstraße 179 im Duerbau, 3. Stock.**

**Verloren**  
wurde Donnerstag Nachmittag auf der Kaiserstraße ein schwarzes **Episentuch.** Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Bestenbstraße 4 im 1. Stock abzugeben.

**Gefunden.**  
\* Bei den letzten Wällen im Museum wurden zwei **Latist-Taschentücher** gefunden und können in der Restauration in Empfang genommen werden.

**Haus-Verkauf.**  
2.2. Mein Haus mit Garten in der Stephaniensstraße 54 in Karlsruhe sehe ich drei Wochen zum gerichtlichen Schätzungswert aus freier Hand zum Verkauf aus; sollte sich bis zu dieser Frist kein geeigneter Liebhaber gefunden haben, so kann das Haus gegen feste Verträge ganz oder getrennt gemietet werden.  
Die näheren Bedingungen hierüber sind bei Herrn Notar **Steinel** hinterlegt.

**C. Seisler, Juwelier, in Mannheim.**

**Haus-Verkauf.**  
3.1. Ein neues, dreistöckiges Haus im westl. Stadtteil, welches sich gut rentiert, ist um 20500 M. zu verkaufen. Näheres durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.**

**Herrschafthaus-Verkauf,**  
ein größeres, der Neuzeit entsprechend renoviert und eingerichtet, im westlichen Stadtteil, innerhalb des Mühlburgertbors gelegen (freie Lage), ist Wegzugs halber **billig** feil und Näheres zu erfragen durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.**

**Bauplätze** in verschiedenen Lagen zu verkaufen durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.**

**Zu verkaufen:**  
1 Labeneinrichtung, 1 Regulator, 2 Gasrohre, jedes mit 3 Flammen, für Scaufenster, 1 Briefmarkensammlung, ca. 1400 Marken enthaltend. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Zu verkaufen: verschiedene gut erhaltene **Damenkleider, Mäntel** u. s. w. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* Ein weißes **Konfirmantenkleid** ist zu verkaufen: **Karlstraße 35 (Parterrewohnung).**

\*2.1. Ein noch gut erhaltener **Kochherd** ist Wegzugs halber billig zu verkaufen: **Belfortstraße 10 im 2. Stock.**

\* **Vassend für Brautleute, eine ganze Aussteuer** für 220 M., bestehend aus 2 aufgerichteten Mainzer Betten, 1 Kommode, 1 Chiffonniere, 1 Kanapee, 1 Oval- und 1 andern Tisch und Stühlen; ferner ist eine **Garnitur Umzugs** halber zu jedem annehmbaren Gebot zu verkaufen. Samstag und Sonntag einzusehen: **Herrenstraße 6 im Hinterhaus, parterre rechts.**

\* Ein gebrauchtes, gut erhaltenes **Sopha** ist preiswürdig zu verkaufen. **Wönnig, Herrenstraße 6.**

Zwei Paar gefütterte **Creronne-Vorhänge,** beinahe neu, elegant, und für sehr hohe Zimmer passen, sind zu verkaufen. Näheres **Kaiserstraße 154 bei Tapezier S a m.**

**Zu verkaufen:**  
Hündchen, männlich, schwarz, glatthaarig, 3jährig, 15 cm hoch: **Birkel 33 im 2. Stock.**

**Konfirmanten-Anzüge**  
sind in großer Auswahl zu haben bei **M. Holz, Bähringerstraße 23.**

**Neue Ohrringe,**  
das Paar zu 2 M. 50 Pf., besonders für Konfirmanten geeignet, sind zu verkaufen: **Schützenstraße 61, Mansarde.** — Ebenfalls selbst empfiehlt sich ein Mädchen im Kleidermachen.

**Kinderwagen,**  
noch sehr gut erhalten und in welchem 2 Kinder bequem Platz finden können, ist äußerst billig zu verkaufen. Näheres **Bürgerstraße 7, Eingang Blumenstraße, 2. Stock.**

**Süßner.**  
\* Zwölf Stück **Legebühner** nebst zwei schönen Hähnen und ein Paar junge Enten sind zu verkaufen: **Belfortstraße 13.**

**Kauf-Gesuche.**  
\* Ein gut erhaltenes **Sopha** mit **Rohrstühlen** werden zu kaufen gesucht. Offerten sind unter **L. M. 35** gefl. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein gut erhaltenes **Ovalfaß,**  
200-300 Liter haltend, wird zu kaufen gesucht. Anträge mit Preis an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienstboten-Bett,**  
ein gut erhaltenes (Bettstelle, Kofst und Matratze), wird zu kaufen gesucht durch **S. Hirschmann, Auktions-Geschäft, Bähringerstraße 29.**

**Wagen.**  
Ein gut erhaltener, vierrädriger Handwagen wird zu kaufen ebent. gegen einen Stoßkarren umzutauschen gesucht.

**K. Seltz,**  
Ecke der Kaiser- und Waldbornstraße 28.

Ein schöner **Kinderwagen**  
wird zu kaufen gesucht. Adressen an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beste Bezahlung**  
für getragene Winterüberzieher, Mäntel, Uniformen, Herren- und Frauenkleider, Stiefel, altes Gold, Silber, Borten und Stickerien.  
**David Ettlinger, Kaiserstraße 20.**

**Mittagstisch-Anerbieten.**  
An einem guten, bürgerlichen Mittagstisch können noch einige Herren Teil nehmen. Zu erfragen **Walbstraße 10 im Laden.**

**Kostlich-Anerbieten.**  
3.1. Zu einem guten bürgerlichen Mittagstisch, 50 Pfa., und Abendtisch, 30 Pfa., werden noch einige Teilnehmer gesucht. Auch wird Essen über die Straße verabreicht: **Spitalstr. 5, 1 Treppe hoch.**

**Kostlich-Anerbieten.**  
\* An einem guten Mittag- und Abendtisch können noch einige Herren teilnehmen; auch wird Essen über die Straße abgegeben: **Kaiserstraße 188 im 3. Stock.**

**Wirtschaft-Gesucht.**  
3.2. Eine gangbare Zapf- oder Pachtwirtschaft, in welcher womöglich eine Metzgerei betrieben werden kann, wird von einem tüchtigen jungen, cautionsfähigen Mann gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter **Nr. 100 W. W.** abzugeben.

**Ein Parterre-Logen-Platz**  
ist wegen Trauerfalls sofort abzugeben. Näheres **Bismarckstraße 73 im 2. Stock.**

**Theilnehmer und Teilnehmerinnen**  
zu verschiedenen **englischen, französischen und italienischen** Unterrichtsstunden werden gesucht: **Herrenstraße 33.**

**Unterichts-Anerbieten.**  
\*2.1. Eine Schülerin des Herrn Hofkapellmeister **Kalliwoda** wäre geneigt, noch einige Stunden zu erteilen. Empfehlungen stehen zu Diensten. Adressen nimmt das Kontor des Tagblattes unter **M. N. „Klavierunterricht“** entgegen.

**Niederlage**  
der garantirt ächten  
Weine  
von  
**Lynch freres,**  
Weingutsbesitzer in **Bordeaux.**  
per Flasche excl. Glas

Bordeaux Clairac	M. 1.15,
" Bonnes-Cotes	M. 1.30,
" St. Emillon	M. 1.65,
" Lynch	M. 2.50,
" Margaux	M. 4.70

empfehl

**Julius Hock,**  
Weinhandlung und Hotel Gräner Hof.

Feinsten  
**Bienen-Honig,**  
offen und im Glas,  
empfehl billigt  
**Carl Walzacher,**  
Großh. Hoflieferant.

**Liebhabern und Kennern**  
eines hochfeinen  
**Schwarzw. Kirschenwassers**  
aus dem Jahrgang 1861  
hat circa 60 Flaschen noch abzugeben per Flasche 3 Mark 50 Pf.  
Proben zu Diensten.  
**Carl Walzacher, Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5.**

**Apothekenbitter** M. 1 20 und 70 Pf.  
(Schutzmarke Nr. 99),  
**Bitter-Liquor** M. 1 20 und 70 Pf.  
**Carl Hetzel, Karlsruhe.**

**Felchen,**  
**Cabeljan, Soles,**  
**Badbündlinge, Schellfische,**  
**Sprotten, große Speabündlinge** u.  
empfehl

**Michael Hirsoh,**  
Kreuzstraße 3.

**Frische holl.**

**Schellfische u. Cabeljan**  
empfehl  
**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.**

**Kieler Bückinge,**  
geräucherten Lachs  
per Pfund M. 1.80

empfehl  
**August Lösch,**  
Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße

Heute eingetroffene  
frische

**holl. Schellfische**

per Pfund 45 Pf.

bei **L. Sturm,**  
gegenüber der Infanteriekaserne.

**4 Pf. Heringe**

3.3.

bei

**Carl Malzacher,**

Hoflieferant,  
Lammstraße 5.

Rechte

**Frankfurter Bratwurst,**  
**Strassburger Sauerkraut**

empfehl

**Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

Frische Sendung

**Frankfurter Bratwürste**

per Paar 25 Pf.

empfehl

**Wilhelm Pfeiffer,**

F. X. Weißbrod's Nachfolger.

Frisch eingetroffen:

**junge Sahnen,**  
**Boullarden und Enten**

bei

**Carl Malzacher,**

Großh. Hoflieferant,  
Lammstraße 5.

**Eier,**

zuverlässig frische, empfehl

**August Lösch,**

Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

**Feinste Giffgurken**

empfehl

**Carl Malzacher,**

Hoflieferant,

3.3. Lammstraße 5.

**Selbsteingemachtes Sauerkraut**  
ist fortwährend zu haben.

**Otto Schreck,**

Waldstraße 10.

**Münchener**  
**Export-Lagerbier,**  
Bayerl'sche Brauerei,  
à 30 Pfg. per Flasche empfehl  
**Victor Merkle.**

12.6.

Ein guter Stoff

**Schrepp'schen Lagerbiers**

ist fortwährend zu haben, auch werden Be-  
stellungen von 6—12 Flaschen an frei in's  
Haus besorgt.

**Otto Schreck,**

Waldstraße 10.

**Steckzwiebeln**

von nur guten, haltbaren Sorten emp-  
fehl in schöner kleiner Waare billigt  
die Samenhandlung

**C. Frohmüller,**

Waldstraße 38.

**Havana-Cigarren**  
(Imitation),

den Importen wenig nachstehend, empfehl in  
Kistchen von 50 Stück

**Heinrich Goldschmidt,**

Kriegstraße 48 (früher Lindenstraße) im 2. Stock.

**Rosen- und Veilchen-**  
**Abfall-Seife,**

1/2 Pfund = 3 Stück, Preis 40 Pf.,

3.1. empfehl

**Friedrich Blos**

F. Wolff & Sohn's Detail  
Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

Grosses Lager

**Herrenhemden,**

weiss und farbig,

Kragen, Manschetten,

Lavallières, Cravatten,

Socken, Strümpfe,

Jacken & Hosen,

beste Qualitäten zu billigen Preisen.

**Hemden nach Maass**

werden nach jedem System in bester

Ausführung billigt geliefert.

**Heinrich Cramer,**

189 Kaiserstrasse 189.

**Bekanntmachung**

\* Meinen geehrten Kunden diene zur gefälligen  
Nachricht, daß meine Leihbibliothek wieder wie  
gewöhnlich geöffnet ist.

**C. Reich-Koch Bwe.**

NB. Die Bibliothek ist Mittags von 12—1  
Uhr geschlossen.

**Vertige**  
**Confirmanden-**  
**Anzüge**

in dunkel Buchfu, Samungarn und  
Duch

zu M. 16, 18, 20, 22, 25—30

empfehl die Herrenleiderfabrik von

**N. Breibarth,**

Ecke der Kaiser- u. Lammstraße.

**Für Confirmanden**

empfehlen wir:

**Senden, Beinkleider,**  
**Höcke in Shirting und Flanell,**  
**Corsetten, Cavallières,**  
**Taschentücher, Strümpfe,**  
**Oberhemden, Cravatten.**

Preise bekannt billig.

**Geschwister Knopf,**

147 Kaiserstraße 147.

**Für Confirmanden**

empfehle ich

**Glacéhandschuhe**

à Paar 90 Pfg.

**C. A. Zeumer,**

127 Kaiserstraße 127.

**Vorhangstoffe**

empfehle billigt.

**Gustav Oberst,**

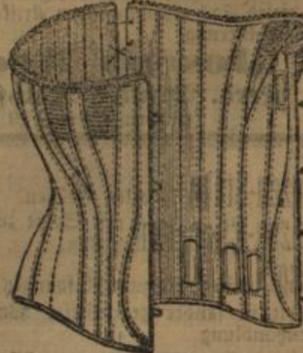
88 Kaiserstrasse 88,  
neben dem Museum.

**Jetter's**

gesetzlich geschütztes

**Uhrfeder-Corset**

Diese Corsetten sind stets in al-  
len Weiten von 3,50—9,00 vor-  
rätig.



Bei Bestellungen nach auswärts  
gehört Angabe der Taillenweite  
nebst Preis.

Alleinige Niederlage bei  
**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstrasse 147.

### 7.2. Confirmations- Gesangbücher

von den einfachsten bis zu den elegantesten Einbänden in großer Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt  
**Hermann Schmidt,**  
Hebelstraße 3 und Sophienstraße 5.

### Für Confirmanden

empfehle  
**Filzhüte** (weich und steif)  
in sehr eleganten und kleidsamen Formen.  
Alle Sorten

**Mützen,  
Cravatten,  
Sofenträger,  
Glacéhandschuhe**

in überraschend großer Auswahl zu extra billig gestellten Preisen.  
**C. A. Zeumer,**  
127 Kaiserstraße 127.

Saumwollene  
**Strickgarne**  
und  
**Strumpflängen,**  
selbstgefertigte, von bestem Garn, empfiehlt in den verschiedensten Farben  
billigst  
**Wilh. Rupp,**  
Kaiserstraße 135, beim Marktplatz.

### Filzhüte

in allen Qualitäten und in den neuesten Formen — nur vorzügliches Fabrikat — empfiehlt in denkbar größter Auswahl zu den allerbilligsten Preisen  
**C. A. Zeumer,**  
2.1. 127 Kaiserstraße 127.

### Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen aller Art vorkommender Blechearbeiten sowie im Regen von Gas- und Wasserleitungen bei billiger Berechnung auf's Beste.  
Gleichzeitig bringe mein reichsortirtes Lager in Lampen sowie Kochgeschirren jeder Art, hochfeinen Blechkränzen, Vogelkäfigen nebst sonstigen in dieses Fach einschlagenden Artikeln in empfehlende Erinnerung.

**Joseph Meess,**  
Ferd. Prink's Nachfolger,  
6.2. Gebirgenstraße 29.

**Pflanzen-Stäbe** in allen Größen,  
**Pflanzen-Etiquetten** mit Spitze zum Bestechen,  
desgl. mit Dohr zum Aufhängen  
empfehle in sauber gearbeiteter Waare die Samenhandlung  
**C. Frohmüller,**  
2.1. Waldstraße 38.

### Marmor-Industrie. Karl Rupp & Co.

5.4. Schützenstraße 36.  
**Möbel-, Ladentischplatten,  
Wand- und Herdverkleidungen,  
Marmorarbeiten jeder Art,  
Nobelmarmor-Verkauf.**  
Rechnungen und Anschläge stehen gern zu Diensten.

### Neue Herren- und Damenkoffer sowie Handkoffer

in großer Auswahl billigst zu haben bei  
**Ferd. Holz,**  
Waldhornstraße 19,  
Möbelhandlung und Vermietb-Geschäft.

### Müller'sche Turngeräthe zu Fabrikpreisen:

**Arm- u. Bruststärker  
für Kinder und Erwachsene,  
Zimmer-Turnapparate,  
Hanteln in jeder Größe**  
6.3. empfehlen

**Hammer & Helbling,**  
Kaiserstraße 133.

### Tapeten.

Als vorthellhafteste Bezugsquelle an hiesigem Platze in diesem Artikel empfiehlt sich bei Beginn der Saison das Tapetenlager von

**Sebastian Münich, Tapezier,**  
Hirschstraße 12.

### Naumann's Blumen-Dünger,

anerkannt bestes Düngemittel für Topfpflanzen und Gartenkulturen, empfiehlt offen u. in Dosen die Samenhandlung  
**C. Frohmüller,**  
2.2. Waldstraße 28.

### Zum Quartalwechsel

halte ich mich den geehrten Herrschaften für Anzüge bestens empfohlen; auch besorge ich das Repariren, Poliren und Wischen von Möbeln in und außer dem Hause.  
**Karl Greiner, Schreiner u. Möbeltransporteur,**  
\*2.2. Douglasstraße 18.

### Abfallholz,

vollständig trockenes, ist stets vorrätzig in der Schublattenfabrik Amalienstraße 47 und wird bei Abnahme von 5 Centner à M. 1.30 frei vor die Wohnung des Bestellers geliefert.  
**Anzeige.**  
\* Luisenstraße 24 sind wieder jeden Tag von 1 bis 2 Uhr bei günstiger Witterung **Späne und Abfallholz** zu verkaufen.

### Billige Bücher als Confirmationsgeschenke

wie Gesangbücher, Classiker etc. empfiehlt in grosser Auswahl  
**A. Bielefeld's** Hofbuchhdlg.

### Evangel. Gesangbücher

in sehr hübschen und dauerhaften Einbänden sind zu wirklich billigen Preisen, und sonstige zu Confirmationsgeschenken geeignete Bücher in grosser Auswahl bei mir vorrätzig. 6.3.  
**Th. Urtel** in Karlsruhe,  
Kaiserstrasse 157, dem Museum gegenüber.

### 2.1. ! Soeben erschienen!

Reichkanzler Fürst Bismarck 1815 bis 1885 von Professor W. Müller in Tübingen. 15 Bogen in hübscher Ausstattung mit Porträt. Preis nur 1 M., geb. 1 M. 50 Pf. Ein Buch, das in keinem Hause fehlen sollte! Vorrätzig in Karlsruhe bei **Th. Urtel, Kaiserstr. 157.**

### 5.1. Apfelwein!

unter Garantie für rein und hell, von vorzüglicher Güte, als kühlendes, gesundes und blutreinigendes Getränk, pro Liter 21 Pfg., sowie reine, gute Tischweine von 35 Pfg. an pro Liter empfiehlt die Wein- und Obstweinhandlung von  
**F. Kindler, Durlach.**  
Bestellungen hierauf nimmt auch **C. A. Kindler** in Karlsruhe, Kaiserstraße 199, entgegen.

**Anzeige.**  
Dürrfleisch per Pfund . . . . . 80 Pf.,  
Schinken per Pfund . . . . . 95 Pf.  
empfehle bestens  
**G. Hermann Secht,**  
Amalienstraße 59.

### Gelbe Rüben

werden centners- und wagenweise abgegeben bei  
**K. Seitz,**  
Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28.

### Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Heute frische **Fleisch-** und **Frankfurterwurst** und **Cervelat.**  
Auch fortwährend reines **Schweinefett.**

### Frisch geschlachtet.

Heute Abend frische **Leber,** **Grieben,** **Fleisch-** und **Cervelatwürste** empfiehlt  
**F. Förderer,** zum Eichbaum.

### Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten widmen wir hiermit die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, Bruder und Schwager  
**Franz Sahn**  
nach langem, schwerem Leiden, versehen mit den hl. Sterbsakramenten, heute Nachmittag 2 Uhr sanft verschieden ist.  
Karlsruhe, den 26. Februar 1885.  
Um stille Theilnahme bitten  
**Die tieftrauernden Hinterbliebenen.**  
Die Beerdigung findet heute Nachmittag 1/3 Uhr vom Trauerhause, Schützenstraße 40, aus statt.  
Sollte Jemand bei der Ansage vergessen worden sein, so bitten wir, dieses als solches anzunehmen.

### Todes-Anzeige.

Mit der Bitte um stille Theilnahme widmen wir Verwandten und Freunden die Trauerbotschaft, daß heute unsere geliebte Gattin und Mutter  
**Jeannette Geiger,** geb. **Gas,**  
im Alter von 58 Jahren ihren langjährigen, schweren Leiden erlegen ist.  
Karlsruhe, den 26. Februar 1885.  
**Finanzrath Adolf Geiger,**  
nebst Kindern.  
Beerdigung findet Samstag den 28. d. Mts., Abends 4 Uhr, vom Trauerhause, Kaiserstraße 188, aus statt.  
Blumenspenden werden im Sinne der Verstorbener dankend abgelehnt.

# Für Confirmanden:

schwarze, reinwollene Cachemires, garantirte Qualitäten,  
zu auffallend billigen Preisen,

schwarze, reinwollene Phantasiestoffe,

als: Bison, Cachemire und Mérino des Indes, Crêpes, Piquatine u. s. w.,  
schwarze Seidenstoffe, vorzügliche Qualitäten, von N. 3 an,  
weißen Cachemire, Crêpe, Foulé zc.,

Jaquettes und Umhänge, neueste Formen,  
empfiehlt in größter Auswahl zu billigsten Preisen

## Ferd. Herschel,

191 Kaiserstraße 191.

3.1.

### Reste

von schwarzen, reinwollenen Cachemires zur Hälfte des früheren Preises.

### Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme

an dem so schweren Verluste meiner lieben Frau

**Marie Kappler,**

sowie für die zahlreichen Blumenspenden spreche

ich meinen aufrichtigen Dank aus.

Karlsruhe, den 27. Februar 1885.

**Leopold Kappler,** Stadtdiener.

### Philharmonischer Verein.

Nächste Probe Sonntag Vormittag 11 1/4 Uhr  
(Museum).

### Männer-Turnverein.

3.1. Samstag den 7. März d. J., Abends 8 1/2  
Uhr, findet die statutengemäße Generalversamm-  
lung statt.

Tagesordnung:

Bericht des Turnrathes.

Statutenveränderung.

Neuwahl des Turnrathes.

Um zahlreiches Erscheinen ersucht

Der Turnrath.

### Deutsche Reichsfechtschule.

Heute Samstag, Abends 1/2 9 Uhr, Ver-  
sammlung im Hotel Stoffelsh (Bierlokale).  
Zahlreiches Erscheinen erwartet

Der Verbandsechtmeister.

### Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 28. Febr. Theater in Baden.  
Zweite Vorstellung außer Abonnemen-  
ten. Neu einstudirt: **Die Galoschen  
des Glücks.** Zauberposse mit Gesang und  
Tanz in drei Akten und acht Bildern von E.  
Jacobson und O. Girndt. Die Grundidee ist  
dem gleichnamigen Andersen'schen Märchen  
entnommen. Musik von G. Lehnhardt. An-  
fang 1/2 6 Uhr.

Sonntag den 1. März. Aenderung der  
Abonnements-Nummer. I. Quartal. 32.  
Abonnements-Vorstellung. **Der Prophet.**  
Große Oper mit Ballet in fünf Akten von  
Meyerbeer.

<h1>4711</h1> EAU DE COLOGNE	sowie die beliebteste	<h1>4711</h1> ROSEN-GLYCERIN- SEIFE.
---------------------------------	--------------------------	--

in allen Sorten empfiehlt in  
„Rechter Waare“

**Carl Vohl, Kaiserstrasse 138,**  
nächst der Infanterie-Kaserne.

H. 42

Der Fabrikant dieser bekannten Marke, **Ferd. Mühlens** in Köln, ist auf der großen Aus-  
stellung in Amsterdam wieder **allein von allen deutschen Fabrikanten** mit der goldenen  
Medaille ausgezeichnet worden.

Nicht zu verwechseln ist die **4711 Eau de Cologne** mit den Farina'schen Fabrikaten.

## C. Schäfer,

**Erbsprinzenstraße 30a, am Ludwigsplatz.**

Neuheiten in deutschen, englischen und französischen Stoffen zur Anfertigung nach Maß für  
Frühjahr und Sommer. Anzüge von 50 M. an bis zum feinsten Genre. Eleganter Schnitt! Große  
Auswahl! Reelle Bedienung! Ich bleibe bemüht, nur das Beste und Gediegenste für verhältniß-  
mäßig wirklich billigste aber streng feste Preise zu bieten.

Ebenfalls ist ein fast neuer schwarzer **Kock** zu verkaufen.

## Carl H. Schmidt Söhne,

**Eisenwerk Sölingen bei Durlach,**

empfehlen ihre Eisengießerei und Maschinenfabrik den geehrten Herren Archi-  
tekten und Bauunternehmern zum Bezug aller Arten von Gußwaaren, als:  
glatte, canelirte und decorirte Säulen jeder Dimension, Treppen- und Geländer-  
stäben, Dohlen- und Schachtplatten zc. nach reichhaltiger Modellsammlung, ferner:  
Aufzugmaschinen, Flaschenzugrollen zc. unter Zusicherung bester Ausführung bei  
billigsten Preisen.

Gesl. Bestellungen werden entgegengenommen von **Ed. Schmidt,** In-  
genieur, Kaiserstraße 112, in Karlsruhe. 6.1.

**T**apeten, neueste Muster, unglaublich wunderbar billig. Musterkarten versenden wir auf Wunsch franco und umsonst; aber **nicht an Tapezierer, nicht an Tapetenhändler, nicht an Wiederverkäufer, sondern nur an Private**, da es uns **absolut** nicht möglich, auf diese unglaublich billigen Preise und ausgezeichnet schöne Waare noch **Rabatt** bewilligen zu können.

Man vergleiche und lasse sich **von Niemand beeinflussen!**

## Bonner Fahnenfabrik, Bonn am Rhein.

### Schuhwaaren für die Frühjahrsaison.

Die allernuesten Erscheinungen in Schuhwaaren für Damen, Herren und Kinder treffen täglich bei uns ein.

Durch aussergewöhnlich günstige Einkäufe sind wir in der Lage, die allerbilligsten Preise stellen zu können.

**J. & S. Hirsch,**

2.2.

Ecke der kleinen Kirche.

### Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Mittheilung, daß ich die Wirthschaft zum „**Deutschen Hof**“ (Ecke der Karls- und Erprinzenstraße) übernommen habe und dieselbe heute Samstag eröffnen werde.

Es wird mein eifriges Bestreben sein, durch Verabreichung guter Speisen und Getränke, wobei ich ganz besonders auf einen ganz ausgezeichneten Stoff **Freiherrl. von Selbened'schen Exportbiers** aufmerksam mache, sowie durch aufmerksame und reelle Bedienung meine werthen Gäste in jeder Hinsicht zu befriedigen.

Achtungsvoll

**G. Schützeberg.**

NB. Erlaube mir, noch zu bemerken, daß heute geschlachtet wird.

### Restauration Vier Jahreszeiten.

Münchener Exportlagerbier,  
Zacherl'sche Brauerei 12.3.  
(Gebrüder Schmederer).

### Dritter Kammermusik-Abend

Mittwoch den 4. März.

Deecke, Bühlmann, Holtz, Lindner.

### Variété-Theater im Circusgebäude.

Heute Samstag den 28. Februar

zum Schluß: Preis-Wettkampf zwischen Herrn Windsor und Herrn Andreas Birll, Canalarbeiter. Herr Behne und Herr Michael Kometer, Fuhrmann bei Herrn Jakob Rippler.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logen *M* 2.50, Sperrsiß *M* 1.50, I. Platz *M* 1.-, II. Platz 60 *R*, Gallerie 30 *R*. Kinder unter 10 Jahren in Begleitung Erwachsener zahlen auf allen Plätzen die Hälfte. Die Theater-Kasse ist in den Mittagsstunden von 11-1 Uhr geöffnet.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebot:

26 Febr. Theodor Diermer von Wiesloch, Bierbrauer in Dürheim, mit Theresia Hellenrieder von Dürming.

#### Todesfälle:

26. Febr. Erwin, alt 6 Monate 19 Tage, Vater Schlosser Gottaur.

26. „ Franz Hahn, Wagenwärter a. D., Wittwer, alt 65 Jahre.

26. „ Johanna Geiger, alt 58 Jahre, Ehefrau des Finanzraths Geiger.

### Gottesdienst. — 1. März 1885.

#### Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 1/2 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Singabo.

9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im Lehrer-Seminar *M*: Herr Stadtpfarrer Brückner.

10 Uhr Kleine Kirche: Herr Professor Kiefer.

10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Laenglin.

10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofprediger Helbing.

4 Uhr Kleine Kirche: Herr Professor Kiefer.

#### Christenlehre:

10 Uhr Lehrer-Seminar *II*: Herr Stadtpfarrer Brückner.

11 1/2 Uhr Kleine Kirche: Herr Hofprediger Helbing.

#### Dionysienhauskirche:

Samstag den 28. Februar, Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Sonntag den 1. März, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: monatliche Missionsstunde: Herr Missionar Irton.

3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstr. 68.

#### Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 28.

Vormittags 11 Uhr } Sonntagschule.

Nachmittags 2 Uhr }

Abends 5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Hr. Kayser.

Abends 8 Uhr Vortrag des Herrn Stattpf. Eisenlohr.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhof-Kapelle, Waldbornstraße, Vormittags 10 Uhr, Herr Pfarrer Erbha.

#### Katholische Stadt-Gemeinde.

#### Katholische Stadtpfarrkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Disziplinpfarrer Berberich.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Dekan Benz.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Benzert.

2 1/2 Uhr Christenlehre.

5 Uhr Fastenpredigt, nachher Stationsandacht: Herr Kaplan Zimmermann.

#### (Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Bodenstein

Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hr. Schüller, Ecke der Bahnhof- und Marienstr. 1, Nachm. 4 1/2 Uhr.

Methodistengemeinde: im Bettsaal, Zirkel 19a, Vormittags 9 1/2 und Abends 5 Uhr.

#### English Services.

#### Sunday.

Morning 11.30 } at the Diaconesses House-  
with Holy Com- } Church Corner of Sophien-  
munion } and Leopoldstrasse.  
Afternoon 3.30 }

#### Thursday.

Evening 6.30 at the Diaconesses House-  
Church Corner of Sophien-  
and Leopoldstrasse.

Rev. J. B. Harding, B. A.,

Chaplain,

Gartenstrasse 21.

### L. Z. T.

2. III. 7 U. A.

Obl. I. Gr. und

Generalversammlung des Unterstützungs-Vereins.